

...zurück zu Freud...

(...und Weiner...)

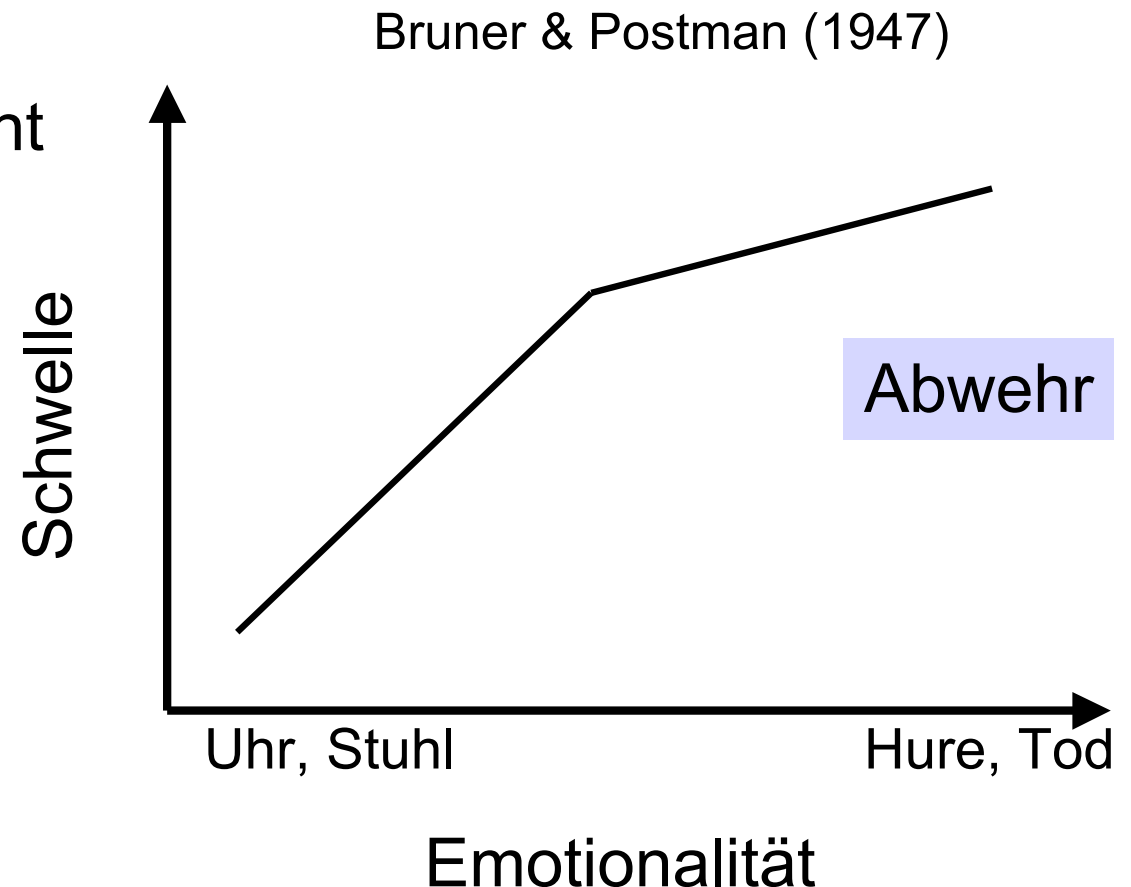
Ausgewählte Themen in Zusammenhang mit der Freudschen Theorie

- Aggression und Gewalt:
 - wird Aggressionsbereitschaft durch Beobachten von Gewalt verringert? (Katharsis Hypothese).
 - Situationale Faktoren für Aggression:
 - Hitze
 - Autoritäten (Milgram).
 - Soziale Rangstellung (Stanford-Prison Experiment).
- Abwehrmechanismen:
 - Verleugnung
 - Wahrnehmungsabwehr & unbewusste Wahrnehmung



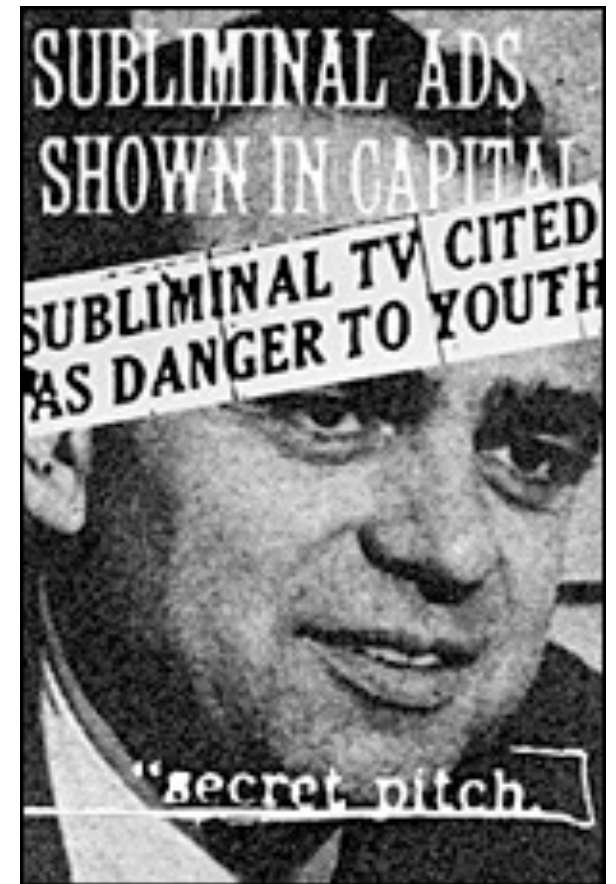
Abwehrmechanismen: Wahrnehmungsabwehr

- Wahrnehmungsschwelle für Wörter mit negativem emotionalen Gehalt.
- Ergebnisse wurden nicht repliziert (Eisdorfer, 1955).
- Worthäufigkeiten konfundiert (Howes & Solomon, 1950).
- Bewusst gesteuerte Reaktionsverfälschung (Eriksen, 1963).



Unbewusste Appelle

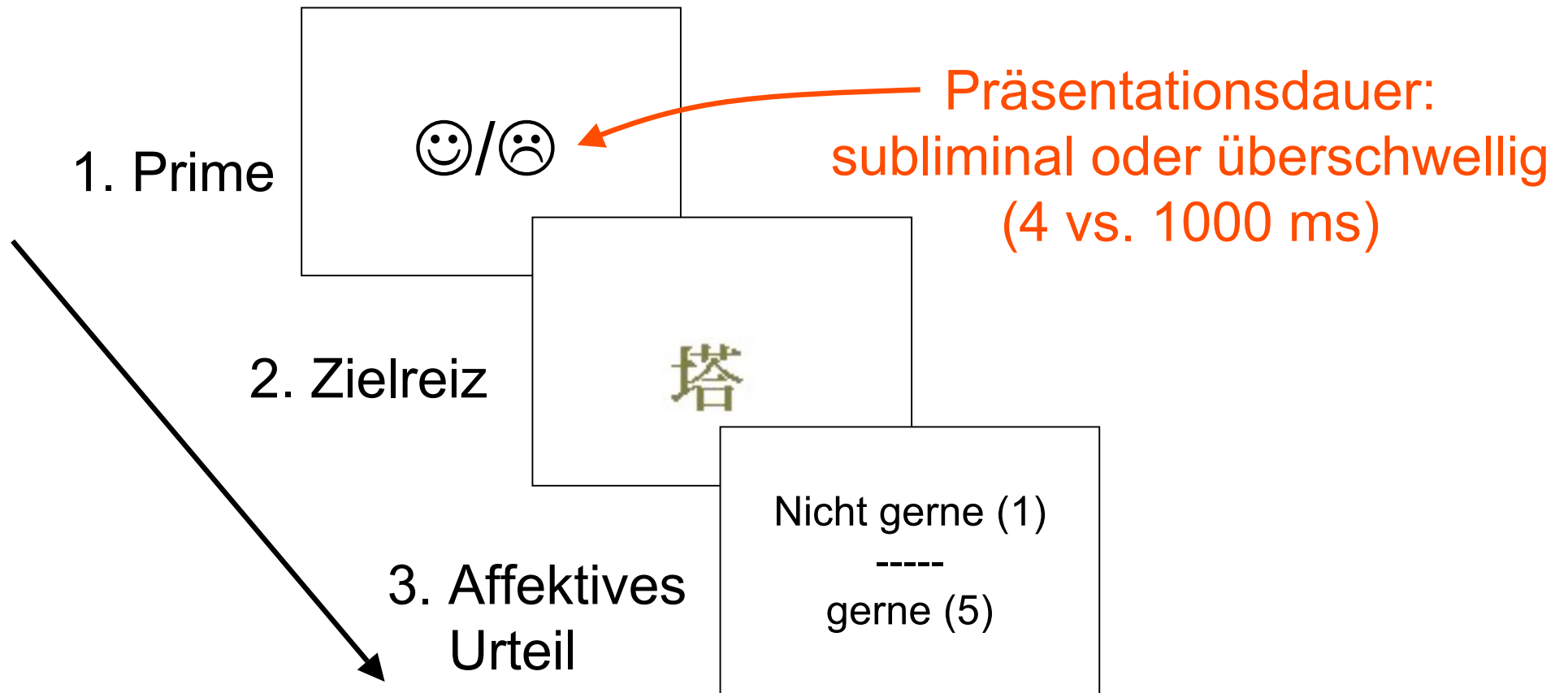
- Vance Packard (1957): „The hidden persuaders“
- Vicary: Effekte subliminaler Appelle auf Konsumentenverhalten
 - Drink Coke
 - Eat Popcorn
- Reaktionen auf Packards Buch:
 - Fast 50% der US-Bürger kennen die Studie.
 - Verbot von unbewussten Botschaften.
- Entlarvung des Mythos:
 - Vicary gibt 1962 zu, dass es sich um einen PR-Gag handelte.
 - Effekte nicht repliziert (z.B. Greenwald, Spangenberg, Pratkanis, & Eskenazi, 1991).
 -



Kritik: Unbewusste Appelle

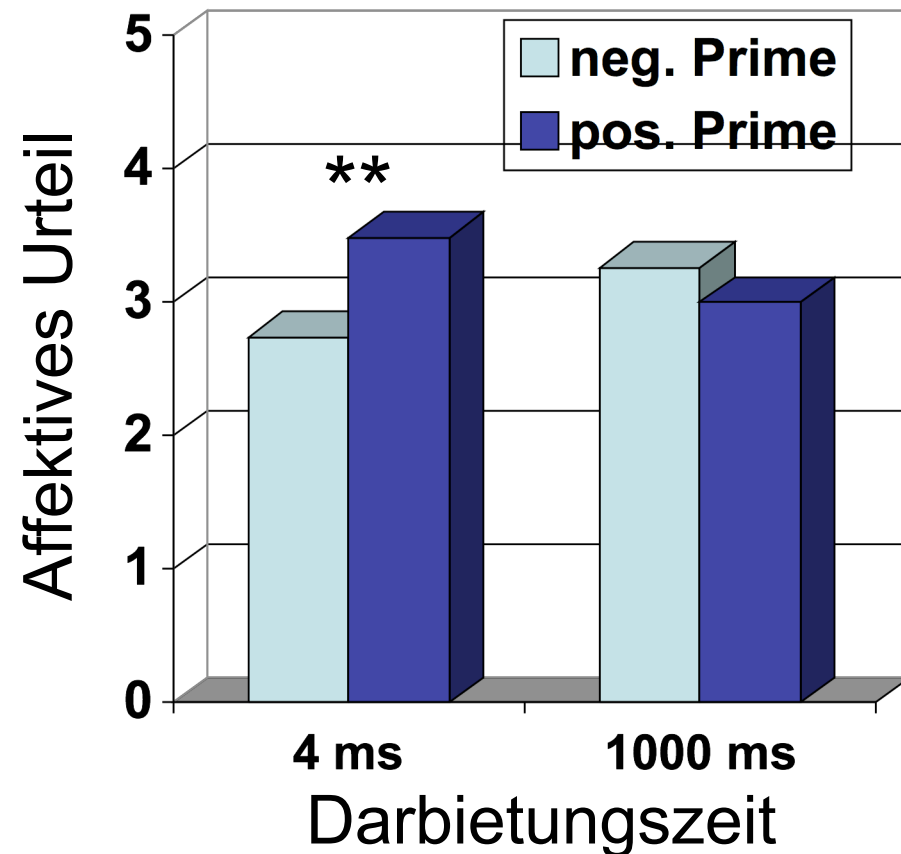
- Keinerlei Evidenz dafür, dass unbewusste Inhalte ein gewünschtes Verhalten erzeugen.
- Wieso wird unbewussten Botschaften größere Wirkung zugeschrieben als bewussten Botschaften?
- Freud (1923):
 - Verhalten wird durch Triebimpulse determiniert.
 - Verhaltensursachen bleiben dem handelnden Individuum unbewusst.
- Fehlschluss:
 - Unbewusste Botschaften determinieren Verhalten.

Murphy & Zajonc (1993): Affektive Aktivierung

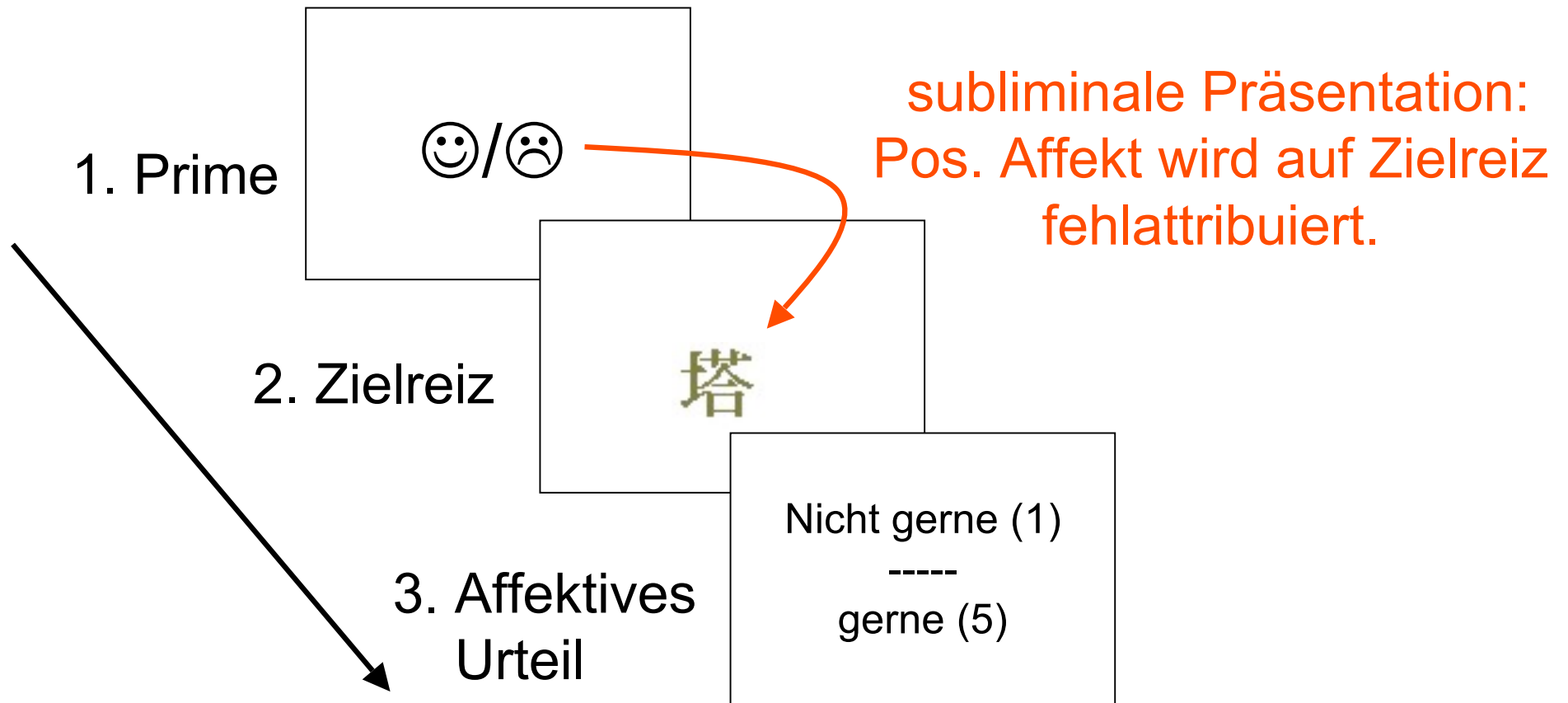


Murphy & Zajonc (1993): Affektive Aktivierung

- Höhere affektive Urteile bei positiven Primes.
- Priming-Effekt nur bei unbewusster (4 ms), nicht bei bewusster Wahrnehmung (1000 ms).



Murphy & Zajonc (1993): Affektive Aktivierung



Fragen, die Sie jetzt beantworten können

- Welche Strukturen der Persönlichkeit nahm Freud an und was sind ihre Funktionsweisen und Aufgaben?
- Welche Rolle spielen Triebe bei Freud? Vergleichen Sie diese Auffassung mit dem Instinktbegriff von McDougall.
- Was meinen die Begriffe Kathexis und Katharsis? Wie können Katharsis-Effekte überprüft werden.
- Nennen Sie Belege für die Hypothese, dass Aggression durch die Situation bestimmt wird und kontrastieren Sie dies mit der Auffassung von Lorenz und Freud.
- Nennen Sie Beispiele für Abwehrmechanismen und einige empirischen Belege